

**Gemeinde Quarnbek**

**Niederschrift**

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Quarnbek am

**Donnerstag, 16. Mai 2013,  
im Sportlerheim Fortuna Stampe,  
in Strohbück**

Beginn: 19.30 Uhr und 20.00 Uhr  
Ende: 19.35 Uhr 21.45 Uhr

Anzahl der Besucher: 16 + 1 Presse (Herr Müller)

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 227 bis 235 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nummern 1 und 5 bis 22.

Gesetzliche Mitgliederzahl: 13

**Anwesende:**

**a) stimmberechtigt:**

- |     |               |            |           |
|-----|---------------|------------|-----------|
| 1.  | Bürgermeister | Klaus      | Langer    |
| 2.  | Gem.Vertr.    | Siegfried  | Großmann  |
| 3.  | Gem.Vertr.    | Fred       | Thiesen   |
| 4.  | Gem.Vertr.    | Harald     | Steffen   |
| 5.  | Gem.Vertr.in  | Maike      | von Halle |
| 6.  | Gem.Vertr.in  | Dr. Angela | Neumann   |
| 7.  | Gem.Vertr.    | Wolfgang   | Gradert   |
| 8.  | Gem.Vertr.in  | Birgit     | Rathje    |
| 9.  | Gem.Vertr.    | Cedric     | Boudin    |
| 10. | Gem.Vertr.    | Horst      | Haß       |
| 11. | Gem.Vertr.in  | Gunda      | Niemann   |
| 12. | Gem.Vertr.    | Wilhelm    | Möller    |

**b) nicht stimmberechtigt:**

Herr Reiser                      Amt Achterwehr – Protokollführer

**c) es fehlt entschuldigt:**

- |    |            |         |      |
|----|------------|---------|------|
| 1. | Gem.Vertr. | Carsten | Bock |
|----|------------|---------|------|

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Quarnbek sind durch Einladung vom 07.05.2013 auf Donnerstag, den 16.05. 2013 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung sind öffentlich bekanntgegeben worden.

**TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsmäßigkeit der Einladung. Beratung über die öffentlich bzw. nicht öffentlich zu behandelnden TOP. Bestätigung des nicht-öffentlichen Teils des Protokolls der GV-Sitzung vom 21.02.2013**

Bürgermeister Langer eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass gegen die form- und fristgerechte Ladungsfrist Einwendungen nicht erhoben werden.

Die Gemeindevertretung ist nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt Gem.Vertr.in Neumann aufgrund der zu erwartenden Erhöhung der zu betreuenden Kinder in der KiTa und der damit verbundenen notwendigen Beitragserhöhung die „Beschlussfassung über die Änderung der Anlage zur Gebührensatzung der KiTa Strohrück auf Basis der Berechnung des Amtes Achterwehr vom 06.05.2013“ als neuen TOP 10 aufzunehmen.

StV:            11 dafür                    1 Enthaltung            0 dagegen

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Tagesordnungspunkte 2, 3 und 4 in der nicht-öffentlichen Sitzung zu behandeln.

StV:            einstimmig dafür

Zum nicht-öffentlichen Protokoll vom 21.02.2013 gibt es keine Änderungswünsche. Das Protokoll wird genehmigt.

StV:            einstimmig dafür

Es ergibt sich folgende Tagesordnung:

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsmäßigkeit der Einladung. Beratung über die öffentlich bzw. nicht öffentlich zu behandelnden TOP. Bestätigung des nicht-öffentlichen Teils des Protokolls der GV-Sitzung vom 21.02.2013.
2. Personalangelegenheiten – KiTa
3. Grundstücksangelegenheiten
4. Verschiedenes nicht-öffentlich
5. Bestätigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung der GV vom 21.02.2013.
6. Bericht des Bürgermeisters.
7. Fragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter.
8. Einwohnerinnen und Einwohner fragen.

9. Beschlussfassung zur Vergabe der Gewerke für die Baumaßnahme KiTa-u3-Gruppe im Gemeindehaus und Bau eines Multifunktionsgebäudes zwischen Schule und Gemeindehaus lt. Ergebnis der Submission vom 30.04.2013.
10. Beschlussfassung über die Änderung der Anlage zur Gebührensatzung der KiTa Strohbrück auf Basis der Berechnung des Amtes Achterwehr vom 06.05.2013.
11. Bericht über die Finanzlage der Gemeinde zum Ende dieser Legislaturperiode.
12. Beschlussfassung über den ersten Nachtragshaushalt 2013.
13. Beschlussfassung für den Ersatz des ALiTa (AnrufLinienTaxi) im Gemeindegebiet.
14. Beschlussfassung zur Änderung der Streckenführung am Wanderweg Fährberg/Ecke Mönkbergseck Richtung Ziegelhof.
15. Beschlussfassung über die Filmung zur Kontrolle der Oberflächenentwässerungs-Rohrleitungen.
16. Beschlussfassung über die Einführung von LED-Leuchtmittel in gemeindeeigenen Straßenlaternen.
17. Beschlussfassung über die Auftragsvergabe des LF8 zwecks notwendiger Reparatur.
18. Beschlussfassung zur Beteiligung an der Bündelausschreibung Strom des Amtes Achterwehr ab 2014.
19. Beschlussfassung zur Beschaffung eines Infoelementes Flemhuder See.
20. Bestätigung der von der Gemeinde gemeldeten Personen als Schöffe.
21. Verabschiedung von Gemeindevertretern.
22. Verschiedenes öffentlich.

---

Bürgermeister Langer berichtet über die im nicht-öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse.

**TOP 5: Bestätigung des Protokolls der öffentlichen GV-Sitzung vom 21.02.2013.**

Folgende redaktionelle Änderungswünsche werden vorgebracht:

Streiche ersatzlos TOP 10, 2. Absatz:

„Gem. Vertr. in von Halle regt an, die Kosten aus der Amtsumlage zu zahlen.“

StV: einstimmig dafür.

Weitere Änderungswünsche werden nicht vorgebracht. Damit ist das Protokoll über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung vom 21.02.2013 in der geänderten Fassung genehmigt.

**TOP 6: Bericht des Bürgermeisters.**

Bürgermeister Langer berichtet über verschiedene kommunale Angelegenheiten seit der letzten Sitzung:

- Einwohner per 30.04.2013: 1.775

- Das Geschwindigkeitsmessgerät hat einen Softwarefehler. Der Bgm. ist dabei, den Fehler zu reparieren. In der kommenden Woche soll es auf dem Sturenberg, Höhe Gestüt aufgestellt werden.
- Gemeindeflaggen können beim Bürgermeister bestellt werden. Preis: 1,50m x 1,50m = 17,00 €.
- Windkraftanlagen: Die Vorentwürfe für den städtebaulichen Vertrag und der Vertrag über die Kostenübernahme liegen bei dem Landeigentümer.
- Für die Verwirklichung eines Pumpspeicherwerkes am NOK wurde eine Projektierungsgesellschaft gegründet. Kontakte zum Präsidenten der Wasserschiffahrtssdirektion Kiel wurden in diesem Zusammenhang bezüglich eines Genehmigungsverfahrens aufgenommen. Eine Bürgerinformation soll zeitnah erfolgen.
- Das Gleiche gilt auch für die Installation einer Gravitationswirbel-Turbinen-Anlage an der Schleuse in Strohbrück.
- Die Versorgung mit V-DSL in Strohbrück und Landwehr schreitet voran. 27 Haushalte werden bereits mit 50 Mbit/s versorgt. Probleme haben noch Bürger, die zunächst zur Telekom zurückkehren müssen, um Teilnehmer werden zu können. (Hinweis darauf, dass beim Wunsch zur Telekom zu wechseln nur die von T-Systems genannten Vertreter angesprochen werden sollen). Bitte keine Aktivitäten über Hotline, etc. veranlassen.
- Die Spielgeräte im Gartenkamp sind alle aufgestellt worden. Die Frequentierung ist eher dürftig. Die Supernova wird kaum bis gar nicht genutzt und von den Eltern der Kleinkinder als zu gefährlich erachtet. Es müsse in naher Zukunft erörtert werden, ob es sinnvoller wäre, das Gerät auf den Pausenhof umzusetzen.
- Bezüglich der regelwidrig abgestellten Fahrzeuge am Eingang zum Spielplatz Gartenkamp ist das Ordnungsamt Achterwehr inzwischen tätig gewesen.
- Wetterbedingt konnte in diesem Jahr die Frühjahrsaktion nicht stattfinden.
- Die witterungsbedingten fortwährenden Beschädigungen an den Backöfen (Schule) wurden wieder mit Elternhilfe repariert. Der Bgm. hat die Genehmigung für den Bau einer notwendigen Schutzüberdachung erteilt. Die Arbeiten werden in der nächsten Woche in Eigenleistung stattfinden.
- Die Straßenschäden, bedingt durch Frosteinwirkung, werden zeitnah behoben. Fa. Tantow wurde bereits beauftragt. Die Kosten liegen, wie im Vorjahr, unter denen der Bündelausschreibung.
- Am 31.05.2013 werden die Ergebnisse des Zensus 2011 bekannt gegeben. Ab 11.00 Uhr stehen die Daten auf [www.zensus2011.de](http://www.zensus2011.de) zur Verfügung.
- Am 26.05.2013 sind Kommunalwahlen. „Nutzen Sie Ihr Wahlrecht; gehen Sie wählen!“
- Die konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung für die kommende Legislaturperiode findet am 13.06.2013 im Sportheim statt.

#### **TOP 7: Fragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter.**

Gem.Vertr.in Frau von Halle bittet den Bürgermeister um die Veröffentlichung der Möglichkeit, dass Hundekotbeutel im Gemeindebüro erhältlich sind.

Gem.Vert.in Frau Rathje merkt an, dass sie in Bezug auf die Frequentierung des Spielplatzes eine andere Meinung hat, als der Bürgermeister. Sie bemängelt zudem, dass der Stufenabstand an der Rutsche für kleinere Kinder zu groß sei. Der Bürger-

meister erwidert, dass dies keine Einstellungssache ist, vielmehr sind die Rutschen genormt.

Gem.Vertr.in Frau Dr. Neumann bemängelt den Informationsaustausch in Bezug auf Neueinstellung bzw. Wechsel der Betreuer im Rahmen der Jugendbetreuung. Der Bürgermeister erklärt daraufhin, dass das neue Personal noch nicht offiziell eingestellt wurde. Die Verträge befinden sich Vorbereitung.

Gem.Vertr. Herr Steffen fragt nach dem Sachstand bezüglich der Einzäunung der Teiche. Andere Gemeinden seien in dieser Sache bereits viel weiter. Bgm. Langer erläutert, dass sich der Wegeausschuss damit beschäftigt hat. Der Ausschussvorsitzende Herr Großmann erklärt dazu, dass eine neuerliche Begehung notwendig ist; bisher aber noch kein Termin mit dem Bgm. gefunden wurde. Der Bürgermeister erwidert, dass die Begehung in naher Zukunft stattfinden wird.

Weiterhin merkt Herr Steffen an, dass der Umweltausschuss beschlossen hat, dass sich um die an den Sportplatz angrenzende Blumenwiese gekümmert werden soll. Bis zum heutigen Zeitpunkt ist dort nichts geschehen; die Wiese „verwildert“. Bgm. Langer sagt Klärung zu.

Frau Dr. Neumann fragt nach dem derzeitigen Stand der Suche nach einem neuen Schulleiter. Herr Langer erwidert, dass es in dieser Angelegenheit noch keine Neuigkeiten gibt. Die Ausschreibung läuft.

#### **TOP 8: Einwohnerinnen und Einwohner fragen.**

Es ergeht die Information, dass eine Straßenlaterne „Milchbaum/Rajensdorfer Weg“ defekt ist. Bgm. Langer sagt Reparatur zu.

#### **TOP 9: Beschlussfassung zur Vergabe der Gewerke für die Baumaßnahme KiTa-u3-Gruppe im Gemeindehaus und Bau eines Multifunktionsgebäudes zwischen Schule und Gemeindehaus lt. Ergebnis der Submission vom 30.04.2013.**

Zunächst erläutert der Bürgermeister die notwendigen Änderungen in der Bauausführung aufgrund der Einsprüche des Bau- und Ordnungsamtes des Kreises Rendsburg-Eckernförde anhand einer ppt-Präsentation. Demnach müssen die Küchen einen anderen Stellplatz bekommen (bisher in Durchgangsräumen vorgesehen) und bezüglich des Brandschutzes müssen weitere Vorkehrungen getroffen werden. Ein Brandschutzbeauftragter wurde bereits beauftragt. Höhere Kosten fallen durch die Umplanungen nicht an.

Gem.Vert.in Niemann fragt, wie die Fenster geplant wurden. Der Bürgermeister erklärt, dass diese nicht direkt vom Boden geplant sind, sondern ca. 30-50 cm über dem Boden.

Gem.Vertr. Gradert bittet, den zuständigen Architekten zu beauftragen, einen neuen straffen Terminplan zu erstellen und diesen der Gemeindevertretung vorzulegen. Herr Langer sagt einen neuen Plan zu.

Das Verzeichnis über die Vergabe liegt der Gemeindevertretung vor.  
Es ergeht folgender Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung stimmt der Vergabe mit einer Gesamtsumme inkl. 19% MwSt in Höhe von 269.265,30 € lt. vorliegendem Verzeichnis zu.

StV.: einstimmig dafür

Somit ist der Beschlussvorschlag angenommen.

**TOP 10: Beschlussfassung über die Änderung der Anlage zur Gebührensatzung der KiTa Strohrück auf Basis der Berechnung des Amtes Achterwehr vom 06.05.2012**

Frau Dr. Neumann erläutert, dass nach dem Umbau der KiTa mit einer Erhöhung der zu betreuenden Kinder zu rechnen ist und somit auch mehr Personal benötigt wird. Eine Erhöhung der Kindergartengebühr wird dadurch unerlässlich. Es ergeht daher folgender Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung stimmt der Änderung der Anlage zur Gebührensatzung der KiTa Strohrück auf Basis der Berechnung des Amtes Achterwehr vom 06.05.2013 zu.

StV.: 11 dafür 1 Enthaltung 0 dagegen

Damit ist die Zustimmung zur Änderung der Anlage zur Gebührensatzung der KiTa Strohrück durch die Gemeindevertretung erteilt.

**TOP 11: Bericht über die finanzielle Situation der Gemeinde zum Ende der Legislaturperiode.**

Gem.Vertr. Thiesen berichtet über die finanzielle Situation der Gemeinde Quarnbek und schließt seinen Vortrag mit einem insgesamt positiven Ergebnis ab.

Die Gemeindevertretung nimmt den Bericht von Herrn Thiesen zur Kenntnis.

**TOP 12: Beschlussfassung über den ersten Nachtragshaushalt 2013.**

Der Nachtragshaushalt liegt jedem Gemeindevertreter schriftlich vor. Herr Thiesen erläutert einige Eckpunkte. Es folgt folgender Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung stimmt dem Nachtragshaushalt in der vorliegenden Form zu.

StV.: einstimmig dafür.

Somit ist der o.a. Beschlussvorschlag angenommen.

**TOP 13: Beschlussfassung für den Ersatz des ALiTa (AnrufLinienTaxi) im Gemeindegebiet.**

Der Sozialausschuss wurde beauftragt Alternativen herauszuarbeiten. Gem. Vertr. in Frau Dr. Neumann berichtet, dass der Sozialausschuss keine Alternativen gefunden hat. Als einzige Alternative könnte die Einführung eines „Seniorentaxis“; analog dem Jugendtaxischein, angesehen werden.

Nach kurzer Diskussion ergeht folgender Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister wird beauftragt, Kontakt zu verschiedenen Taxiunternehmen aufzunehmen, mit dem Ziel, eine Lösung (Alternative) herbeizuführen.

StV: einstimmig dafür

Somit ist der Beschlussvorschlag angenommen.

**TOP 14: Beschlussfassung zur Änderung der Streckenführung am Wanderweg Fährberg/ Ecke Mönkbergseck Richtung Ziegelhof.**

Der Bürgermeister erklärt, dass noch weitere klärende Gespräche mit den Grundstückseigentümern geführt werden müssen und beantragt daher die Vertagung dieses Tagesordnungspunktes.

StV.: 8 dafür 4 Enthaltungen 0 dagegen

Damit ist dieser Tagesordnungspunkt vertagt.

**TOP 15: Beschlussfassung über die Filmung zur Kontrolle der Oberflächenentwässerungs-Rohrleitungen.**

Bürgermeister Langer berichtet, dass entsprechende Unterlagen vom beauftragten Ing-Büro bisher noch nicht geliefert wurden und beantragt daher die Vertagung dieses Tagesordnungspunktes.

StV: einstimmig dafür

Damit ist dieser Tagesordnungspunkt vertagt.

**TOP 16: Beschlussfassung über die Einführung von LED-Leuchtmittel in gemeindeeigenen Straßenlaternen**

Es wird festgestellt, dass dieser Tagesordnungspunkt bereits in der letzten Sitzung der Gemeindevertretung beschlossen wurde.

Ein erneuter Beschluss ist somit nicht erforderlich.

**TOP 17: Beschlussfassung zur Auftragsvergabe des LF8 zwecks notwendiger Reparatur.**

Bürgermeister Langer berichtet, dass bereits ein Kostenvoranschlag für die Reparatur des Feuerwehrfahrzeuges in Höhe von 3.397,00 € von der Fa. Doose vorliegt. Es wird vorgeschlagen, noch ein weiteres Angebot einer anderen Firma einzuholen.

Es ergeht daher folgender Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, zusätzlich zum Kostenvoranschlag der Fa. Doose, ein weiteres Angebot einzuholen.

StV:            8 dafür                    3 Enthaltungen                    1 dagegen

Damit ist der o.g. Beschlussvorschlag angenommen.

**TOP 18: Beschlussfassung zur Beteiligung der Bündelausschreibung Strom des Amtes Achterwehr ab 2014.**

In diesem Zusammenhang fragt Gem.Vertr. Steffen, warum die Straßenbeleuchtung nicht Bestandteil dieser Bündelausschreibung ist. Bürgermeister Langer wird die Frage beim Amt Achterwehr klären.

Des Weiteren ergeht folgender Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, sich dem Angebot des Amtes Achterwehr anzuschließen.

StV.:            einstimmig dafür

Damit beteiligt sich die Gemeinde Quarnbek an der Bündelausschreibung ab 2014.

**TOP 19: Beschlussfassung zur Beschaffung eines Infoelementes am Fahrradweg Flemhuder See.**

Bürgermeister Langer erklärt, dass es sich hierbei um die Anschaffung eines dritten Elementes in Form einer Schautafel handelt und der Umweltausschuss die Aufstellung vorgeschlagen hat. Zur Begründung der Notwendigkeit erteilt er das Wort dem anwesenden Herrn Stampa. Herr Stampa erklärt den geplanten Standort und führt aus, dass der Fahrradweg sehr stark frequentiert wird und eine weitere Schautafel als sinnvoll betrachtet werden müsse.

Es ergeht folgender Beschlussvorschlag:



Die Gemeindevertretung beschließt, die vom Umweltausschuss vorgeschlagene Info-  
tafel zu beschaffen.

StV.: einstimmig dafür

Damit ist der Beschlussvorschlag angenommen.

**TOP 20: Bestätigung der von der Gemeinde gemeldeten Personen als  
Schöffen.**

Herr Langer führt aus, dass Frau Gunda Niemann, Herr Matthias Ölke und Herr Udo  
Stührwold als Schöffen zur Verfügung stehen.

Es ergeht folgender Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass die Gemeindeglieder Frau Gunda Nie-  
mann, Herr Mathias Ölke und Herr Udo Stührwold als Schöffen für die kommende  
Amtsperiode vorgeschlagen werden.

StV.: einstimmig dafür

Damit sind die o.a. Gemeindeglieder als Schöffen bestätigt.

**TOP 21: Verabschiedung von Gemeindevertretern**

Gem.Vertr.in Frau von Halle und Gem.Vertr. Herr Möller verzichten für die kommen-  
de Legislaturperiode auf eine Listenaufstellung und scheiden somit sicher aus der  
Gemeindevertretung aus.

Bürgermeister Langer verabschiedet beide aus der Gemeindevertretung und spricht  
seinen Dank und seine Anerkennung für das Geleistete aus.

**TOP 22: Verschiedenes öffentlicher Teil**

- F E H L A N Z E I G E -

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

Bürgermeister Langer schließt um 21.45 Uhr die öffentliche Sitzung.

.....  
Bürgermeister

.....  
Protokollführer